

## **Antrag**

des NEOS-Landtagsklubs (Erstantragstellerin Abg. Birgit Obermüller)

betreffend:

**Personalmangel im Elementarbereich entgegensteuern: Löhne rauf!**

Der Landtag wolle beschließen:

**„Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, die Gehaltsverhandlungen im elementarpädagogischen Bereich zu beschleunigen und eine außerordentliche Erhöhung der Gehälter bereits am 1. Januar 2024 umzusetzen, um dadurch den Beruf von Früherzieher:innen, Krippen- und Hortpädagog:innen, Assistenzkräften und Kindergartenpädagog:innen zu attraktiveren und dem Personalmangel entgegenzuwirken.“**

### **Zuweisungsvorschlag:**

**Ausschuss für Bildung, Kinderbetreuung, Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Forschung**

### **Begründung:**

**Zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Kinderbetreuung und Kinderbildung in Tirol muss nicht nur eine Personaloffensive gestartet werden. Es müssen sofort Maßnahmen getroffen werden, um derzeit beschäftigte Mitarbeiter:innen in Kinderkrippen und Kindergärten überhaupt in Beschäftigung zu halten.**

**Um dem Negativtrend zu beenden, dass immer mehr ausgebildete Pädagog:innen aussteigen und in einem anderen Berufsfeld Fuß fassen, müssen die Gehaltsverhandlungen im elementarpädagogischen Bereich beschleunigt und eine außerordentliche Erhöhung der Gehälter bereits am 1. Januar 2024 umgesetzt**

werden, um dadurch den Beruf von Früherzieher:innen, Krippen- und Hortpädagog:innen, Assistenzkräften und Kindergartenpädagog:innen zu attraktivieren und dem Personalmangel entgegenzuwirken.

Insgesamt braucht es mehr Angebot, mehr Wertschätzung und bessere Bezahlung, um den Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung umzusetzen.

Innsbruck, am 21.09.2023

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Zugl' followed by a flourish.

Zugl Obermüller